

Neue Herausforderungen und Lösungsansätze in der Wasserversorgung – Fall- beispiele aus dem Kanton BL

PEAK-Fachtagung, 11. November 2016



Neue Herausforderungen und Lösungsansätze in der Wasserversorgung – Fallbeispiele aus dem Kanton BL

PEAK-Fachtagung 2016

Tagungsziel Grund- und Trinkwasser sind vielerorts unter Druck und stellen viele Wasserversorgungen vor neue Herausforderungen. Im Rahmen des Projekts «Regionale Wasserversorgung Basel-Landschaft 21» wurden diese Herausforderungen analysiert und konkrete Lösungen zur Sicherung der Wasserversorgung erarbeitet. An dieser Tagung werden Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft und dem Kanton Basel-Landschaft die erarbeiteten Resultate und Konzepte präsentieren und Empfehlungen zum Betrieb und der Optimierung von Wasserversorgungen geben.

Zielpublikum Die Tagung richtet sich an Fachleute aus den Bereichen Wasserversorgung, Gewässerschutz und Wasserqualität. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Personen beschränkt.

Tagungsinhalt

- ▶ Identifizierung von prägenden Einflussfaktoren für die mikrobiologische und chemische Rohwasserqualität in verschiedenen Systemen (Karst, Flusswasserinfiltration, künstliche Grundwasseranreicherung)
- ▶ Monitoring, Management und Aufbereitung von Karstquellen, flussnahen Wasserfassungen und Systemen mit künstlicher Grundwasseranreicherung
- ▶ Bewertung der Trinkwasseraufbereitung von künstlich infiltriertem Flusswasser zur Entfernung von Spurenstoffen: Adsorption und Oxidation
- ▶ Regionalisierung von Wasserversorgungen: Möglichkeiten, Herausforderungen und Empfehlungen

Referierende (Extern) Dr. Adrian Auckenthaler, Amt für Umweltschutz und Energie BL
Dr. Dominik Bänninger, Amt für Umweltschutz und Energie BL
Dr. Jannis Epting, Universität Basel
Dr. Rainer Fretz, Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärswesen BL
Prof. Dr. Peter Huggenberger, Universität Basel
Thomas Meier, Industrielle Werke Basel/Hardwasser AG
Dr. Peter Wenk, Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärswesen BL
Maya Zea, Amt für Umweltschutz und Energie BL

Referierende (Eawag) Michael Besmer, Eawag Dübendorf
Prof. Dr. Juliane Hollender, Eawag Dübendorf
Prof. Dr. Karin Ingold, Eawag Dübendorf und Universität Bern
Dr. Christian Möck, Eawag Dübendorf
Prof. Dr. Urs von Gunten, Eawag Dübendorf und EPFL Lausanne
Dr. Alexander Widmer, Eawag Dübendorf

Auskünfte zur Tagung Urs von Gunten, Eawag Dübendorf
Telefon +41 (0)58 765 52 70, urs.vongunten@eawag.ch
Adrian Auckenthaler, Amt für Umweltschutz und Energie BL
Telefon +41 (0)61 552 55 20, adrian.auckenthaler@bl.ch

Tagungsunterlagen Zur Tagung wird eine Dokumentation abgegeben.

Sekretariat und Anmeldung Eawag, Geschäftsstelle PEAK, 8600 Dübendorf
Telefon +41 (0)58 765 56 25
peak@eawag.ch oder www.peak.eawag.ch

Tagungsgebühren CHF 250.–
In den Tagungsgebühren inbegriffen sind Tagungskosten, Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung und MwSt. Nicht inbegriffen sind Übernachtungen und sonstige Verpflegung.

AGB Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.eawag.ch/agb/

Datum, Zeit Freitag, 11. November 2016, von 8.45 bis 16.45 Uhr

Ort Empa-Akademie
Überlandstrasse 129
8600 Dübendorf

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen.

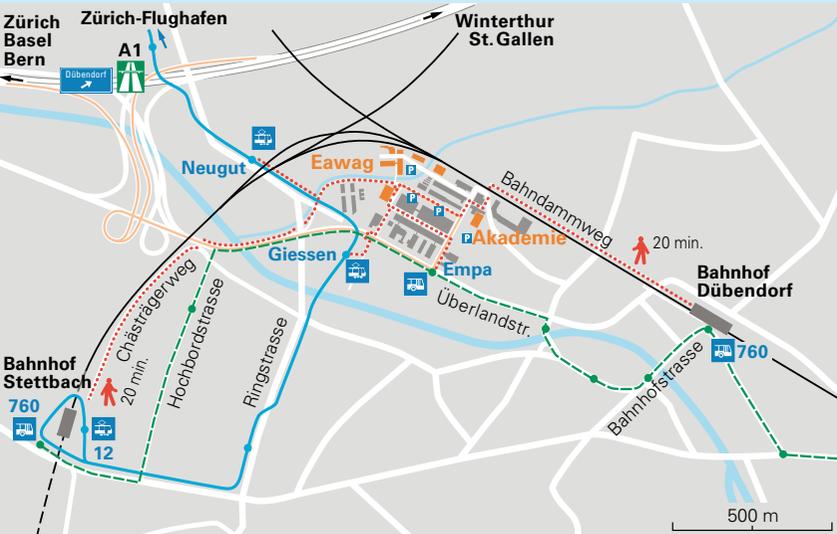
Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig.

www.eawag.ch

Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis.

www.peak.eawag.ch

Eawag, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf
www.eawag.ch/de/ueberuns/standorte/duebendorf/



Bitte frankieren

Eawag
Geschäftsstelle PEAK
Überlandstrasse 133
8600 Dübendorf
Schweiz

Anmeldung

Neue Herausforderungen und Lösungsansätze in der Wasserversorgung – Fallbeispiele aus dem Kanton BL

PEAK-Fachtagung 2016

Freitag, 11. November 2016

- Bitte senden Sie mir eine Hotelliste.
- Bitte stellen Sie mir die AGB per Post zu.

Name _____

Vorname _____

Organisation _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Rechnungsadresse _____

Bitte senden Sie die ausgefüllte Karte an: Eawag, Geschäftsstelle PEAK, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf, Schweiz, peak@eawag.ch oder online-Anmeldung www.peak.eawag.ch